



Einwohnergemeinde Oberburg

Vorbericht Budget 2022

Nach HRM2

(gemäss Art. 29 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV [BSG 170.511])

20. September 2021

Inhalt

0	Auf einen Blick (Management Summary)	4
1	Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)	4
1.1	Allgemeines	5
1.2	Abschreibungen.....	5
1.2.1	Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbest. Ziff. 4.1.1 bis 4.1.4 GV).....	5
1.2.2	Neues Verwaltungsvermögen	5
1.2.3	Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)	5
1.3	Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	5
2	Erläuterungen	5
2.1	Allgemeines	5
2.2	Erfolgsrechnung (Gesamter Haushalt)	6
2.2.1	Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand	6
2.2.2	Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand	6
2.2.3	Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen Verwaltungsvermögen.....	6
2.2.4	Erläuterung zur Entwicklung Finanzaufwand	6
2.2.5	Erläuterung zur Entwicklung Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	7
2.2.6	Erläuterung zur Entwicklung Transferaufwand.....	7
2.2.7	Erläuterung zum ausserordentlichen Aufwand.....	7
2.2.8	Erläuterung zu den internen Verrechnungen	7
2.2.9	Erläuterung zum Fiskalertrag	8
2.2.10	Erläuterung zu den Entgelten	8
2.2.11	Erläuterung zu den verschiedenen Erträgen	8
2.2.12	Erläuterung zum Finanzertrag	8
2.2.13	Erläuterung zu Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	8
2.2.14	Erläuterung zum Transferertrag	8
2.2.15	Erläuterung zu ausserordentlicher Ertrag.....	9
2.3	Investitionen.....	9
3	Ergebnis	10
3.1	Allgemeine Übersicht.....	10
3.2	Übersicht Ergebnis Gesamthaushalt	10
3.2.1	Erfolgsrechnung.....	10
3.2.2	Investitionsrechnung.....	10
3.2.3	Finanzierungsergebnis	11
3.3	Ergebnis Allgemeiner Haushalt	11
3.4	Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser	11
3.5	Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall	12
3.6	Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr.....	12
4	Erfolgsrechnung	12
4.1	Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung	13
4.2	Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung	13

5	Investitionsrechnung	14
5.1	Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung	14
6	Eigenkapitalnachweis	14
6.1	Auswertungen.....	14
6.2	Kommentare zu den Auswertungen	15
6.2.1	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital.....	15
6.2.2	Vorfinanzierungen im Eigenkapital	15
6.2.3	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	15
6.2.4	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	15
7	Antrag des Gemeinderates	16
8	Genehmigung Budget	16

Vorbericht Budget 2022

0 Auf einen Blick (Management Summary)

Das Budget 2022 der Einwohnergemeinde Oberburg (Gesamthaushalt inkl. Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von Fr. 134'612.95** ab.

Der Allgemeiner Haushalt (ohne Spezialfinanzierungen) schliesst bei Erträgen von Fr. 10'757'159.55 und Aufwendungen von Fr. 10'773'414.50 mit einem **Aufwandüberschuss** von Fr. **16'254.95** ab.

Gemäss den ab dem 1. Januar 2016 gültigen Gesetzesgrundlagen sind zwingend zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von maximal dem Ertragsüberschuss vorzunehmen, sofern die Nettoinvestitionen höher ausfallen als die ordentlichen Abschreibungen im allgemeinen Haushalt. Im Gegenzug sind diese zusätzlichen Abschreibungen zu entnehmen, wenn im Rechnungsjahr ein Aufwandüberschuss des Allgemeinen Haushalts resultiert und der Bilanzüberschussquotient (BÜQ) unter den Wert 30 fällt.

Die Jahresrechnung 2020 weist einen BÜQ von 44.38 aus. Der Bilanzüberschuss wird im Verhältnis zum Steuerertrag +/- Finanzausgleich definiert. Daher werden die zusätzlichen Abschreibungen nicht aufgelöst.

Die nachstehenden Geschäftsfälle beeinflussen das Budget 2022 (Gesamthaushalt) im Vergleich zur Jahresrechnung 2020 wie folgt:

positiv:

- Die mit der damaligen Ausgliederung der Energie- und Wasserversorgung Oberburg entstandene Spezialfinanzierung von 2,5 Mio. Franken muss in den nächsten 16 Jahren linear zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst werden. Dies hat einen ausserordentlichen jährlichen Ertrag (ohne Geldfluss) von Fr. 156'250.00 zur Folge.
- Auf Grund von HRM2 muss die Neubewertungsreserve nun innert fünf Jahren zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst werden. Dies ergibt einen Ertrag pro Jahr von Fr. 97'234.55.
- Um rund Fr. 317'000.00 höhere Beiträge aus dem Finanzausgleich. Dies entspricht 1.2 Steueranlagezehnte.
- Gegenüber dem Budget 2021 rechnen wir mit rund Fr. 360'000.00 mehr Steuererträgen.

negativ:

- Steigende Abschreibungen durch neue Investitionen. Im Jahr 2022 erhöhen sich die Abschreibungen um Fr. 213'000.00 auf Fr. 670'000.00.
- Erhöhung der Beiträge an die Lastenausgleichssysteme gegenüber 2020 um rund Fr. 238'000.00. Dies entspricht 0.85 Steueranlagezehntel.
- Erhöhung des Sachaufwands um rund Fr. 148'000.00 und des Personalaufwands um rund Fr. 23'000.00 gegenüber dem Budget 2020.

Das ganze Budget 2022 wurde wie schon im letzten Jahr unter dem Hintergrund der Corona Krise erstellt. Im Gegensatz zum Budget 2021 gehen wir 2022 jedoch davon aus, dass die Auswirkungen von Corona die Einwohnergemeinde Oberburg weniger stark treffen werden als angenommen. Wir rechnen zwar mit höheren Sozialausgaben als 2020 jedoch mit einer Stabilisierung resp. leichten Erhöhung der Steuererträge im Vergleich zu 2020.

Die genauen Auswirkungen können wir jedoch erst in ein bis zwei Jahren abschliessend beurteilen, wenn die Steuerjahre 2020 und 2021 definitiv veranlagt wurden. Weiter hängt auch vieles davon ab, wie sich die Pandemie in den nächsten Monaten weiterentwickelt.

Da die Dauer und auch die Konsequenzen der Krise nicht abschätzbar sind, ist es auch 2022 schwierig zu budgetieren. Insbesondere die «hohen» Positionen (Lastenausgleiche und Steuererträge) können nicht mit grosser Verlässlichkeit budgetiert werden.

1 Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Das Budget 2022 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz erstellt.

1.2 Abschreibungen

1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbest. Ziff. 4.1.1 bis 4.1.4 GV)

Das am 1.1.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen. Das bestehende Verwaltungsvermögen von Fr. 3'181'788.90 wird gemäss Genehmigung im Rahmen des Budgets 2016, innert **10 Jahren**, d.h. ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2025 linear abgeschrieben.

Dies ergibt einen jährlichen **Abschreibungssatz** von **10.00%** oder Fr. 318'179.00.

1.2.2 Neues Verwaltungsvermögen

Im Budget 2022 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien (Anhang 2 GV), und Nutzungsdauer (gemäss Anhang 2 GV) der neuen, d.h. nach Einführung von HRM2 erstellten Vermögenswerte berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

1.2.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen müssen vorgenommen werden, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Die Nettoinvestitionen, im Betrag von Fr. 1'237'000.00 sind höher als die ordentlichen Abschreibungen des allgemeinen Haushalts von Fr. 598'741.00. Jedoch weist der allgemeine Haushalt keinen Ertragsüberschuss aus. Es sind daher keine zusätzlichen Abschreibungen zu budgetieren. Da der Bilanzüberschussquotient (BÜQ) in der Jahresrechnung 2020 über dem Wert 30 liegt, ist auch keine Auflösung von zusätzlichen Abschreibungen vorzunehmen.

	Franken	Franken
Ertragsüberschuss gemäss Budget		0.00
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	1'237'000.00	
./. Ordentliche Abschreibungen allgemeiner Haushalt	598'741.00	
+ Abschreibungen Spezialfinanzierungen (FW, AF,AW)	70'991.00	
Differenz	709'250.00	
Zusätzliche Abschreibungen		0.00
Ergebnis Budget		0.00

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von Fr. 50'000.00 der Erfolgsrechnung. Der gesetzliche Spielraum wird damit genutzt.

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Als Grundlage für die Budgeterarbeitung 2022 dienen:

- Abgeschlossene Jahresrechnung 2020
- Unveränderte Steueranlage von 1.88
- Unveränderte Liegenschaftssteuer von 1.1 ‰ des amtlichen Wertes
- Prognoseannahmen (Zuwachsraten Steuererträge) gemäss Fünfjahresschnitt
- Aktualisiertes Investitionsprogramm

2.2 Erfolgsrechnung (Gesamter Haushalt)

2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

- **Der gesamte Personalaufwand steigt gegenüber dem Budget 2021 um 1.52% ☺**
- Die Lohnkosten sind erfahrungsgemäss mit einer Erhöhung von 1 % auf der Bruttolohnsumme 2021 eingestellt. Die genauen Besoldungsanpassungen ergeben sich jeweils erst nach den durchgeführten Mitarbeitergesprächen im Herbst.
- Die Lohnkosten in der Funktion Allgemeine Dienste (Gemeindeverwaltung) verringern sich gegenüber dem Budget 2021 um rund Fr. 22'800.00. Grund dafür ist, dass der Lohnkostenanteil des AHV-Zweigstellenleiters neu in der Funktion 5310, Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV, verbucht wird.
- Die Kosten für die Sozialversicherungen erhöhen sich um rund Fr. 12'200.00.
- Es werden diverse Weiterbildungen und Kurse seitens des Gemeindepersonals besucht. Der Gemeinderat beteiligt sich jeweils anteilmässig gemäss dienstlichem Interesse. Im Gegenzug müssen sich die Mitarbeiter finanziell verpflichten.
- Die Leistungen an Pensionierte (Teuerungszuschläge von früherer Pensionskasse) gehen jährlich zurück und betragen noch Fr. 5'650.00.
- Die Personalkosten für das Tagesschulangebot erhöhen sich gegenüber dem Budget 2021 um Fr. 8'750.00. Im Gegenzug erhöhen sich auch die entsprechenden Einnahmen.

2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

- **Der Sachaufwand erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um 7.83 % ☺**
- Die Kosten für Lehrmittel liegen leicht tiefer als im Budgets 2021. Im Vergleich mit der Jahresrechnung 2020 liegen diese jedoch um Fr. 7'177.60 höher.
- Die Kosten für Büromöbel und Geräte erhöhen sich um Fr. 25'260.00. Für die Ersatzbeschaffung der Stühle in der Aula wurden Fr. 23'500.00 budgetiert.
- Die Sachgruppe Maschinen, Geräte und Fahrzeuge erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um rund Fr. 8'500.00. Die Feuerwehr schafft die elektronische Einsatzplanung an.
- Der Unterhalt an Strassen/Verkehrswege erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um Fr. 58'800.00 und gegenüber der Jahresrechnung 2020 um rund Fr. 65'000.00. Es stehen diverse Belagssanierungen an.
- Ebenfalls erhöhen sich die Kosten in der Sachgruppe Unterhalt übrige Tiefbauten mit Fr. 48'500.00 gegenüber dem Budget 2021.
- Der Unterhalt an Mobilien und immateriellen Anlagen (Unterhalt Informatik Software) kann um Fr. 6'719.00 reduziert werden.
- Der übrige Betriebsaufwand im Bereich Veranstaltungen Kultur erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget um Fr. 25'000.00. Die Kulturkommission hat für den Ersatz der Dorfbeflagung einen Betrag von Fr. 20'000.00 budgetiert.
- Die Kosten in der Sachgruppe Miete und Pacht Liegenschaften verringern sich gegenüber dem Budget 2021 um Fr. 15'630.00. Grund dafür ist, dass der Mietzins an die Verwaltungsgebäude AG per 01.01.2022 um 20 % gesenkt wird.

2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Abschreibungen Verwaltungsvermögen

- **Der Abschreibungsaufwand erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um 13.24% ☺**
- Auf Grund der linearen Abschreibungspraxis von HRM2 werden die Abschreibungskosten nun kontinuierlich steigen.
- Gemäss Beschluss von 2016 wird das abschreibungspflichtige Verwaltungsvermögen per 31. Dezember 2015 linear innert 10 Jahren vollständig abgeschrieben. Dies entspricht einem jährlichen Betrag von Fr. 333'874.00 (inkl. SF Feuerwehr).
- Die neuen Investitionen werden ab dem 1. Januar 2016 linear gestützt auf die Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Belastung wird jeder Funktion direkt belastet und beträgt im Berichtsjahr Fr. 335'588.00. Gegenüber dem Vorjahr ergibt dies eine Erhöhung von rund Fr. 78'000.00.
- Bei den neuen Investitionen in den Bereichen der Spezialfinanzierungen werden die linearen Abschreibungen diesen belastet.

2.2.4 Erläuterung zur Entwicklung Finanzaufwand

- **Der Finanzaufwand liegt um 22.51 % tiefer als im Budgetjahr 2021 ☺**
- Die Einwohnergemeinde Oberburg profitiert nach wie vor vom sehr günstigen Zinsumfeld.
- Aufgrund der guten Liquidität müssen keine kurzfristigen Darlehen (Laufzeit unter einem Jahr) aufgenommen werden und somit fallen auch keine Zinsen an. Ob sich dies wegen Coronasteuerausfällen verändern wird, kann noch nicht definitiv gesagt werden.

- Die Sachgruppe «Übrige Passivzinsen» kann um Fr. 15'730.00 reduziert werden.
- Der bauliche Unterhalt für Liegenschaften des Finanzvermögens reduziert sich um Fr. 4'250.00. Aktuell steht kein ausserordentlicher Unterhalt an.
- Für zu viel bezahlte Steuern wird mit einem Zinsaufwand von Fr. 5'000.00 gerechnet. Im 2021 wurden Fr. 12'000.00 budgetiert.

2.2.5 Erläuterung zur Entwicklung Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

- **Der Gesamtbetrag in diesem Bereich bleibt gegenüber dem Budget 2021 gleich** ☺
- Die Einlage Werterhalt (Anschlussgebühren) entspricht den budgetierten Anschlussgebühren. Die Einlage SF Werterhalt Abwasser beträgt 100 % der jährlichen Wiederbeschaffungswerten abzüglich die eingelegten Anschlussgebühren.

2.2.6 Erläuterung zur Entwicklung Transferaufwand

- **Der Transferaufwand erhöht sich gegenüber 2021 um 2.58 %** ☹
- Der Transferaufwand ist mit Abstand die grösste Ausgabeposition der Gemeinde. Mit rund Fr. 6.7 Mio. fliesst mehr als die Hälfte unserer Ausgaben in diesen Bereich.
- Die Schulgelder an andere Gemeinden verringern sich um Fr. 37'160.00 gegenüber dem Budget 2021.
- Der Kostenanteil an den regionalen Ressourcenvertrag Kantonspolizei beträgt unverändert Fr. 24'000.00.
- Der fallabhängige Administrativbeitrag an den Sozialdienst Burgdorf erhöht sich wegen den auf Grund von Corona zunehmenden Fallzahlen auf Fr. 125'000.00 pro Jahr.
- Der Beitrag der Einwohnergemeinde an die Schwellenkorporation beträgt Fr. 91'000.00 und reduziert sich gegenüber dem Vorjahr um Fr. 31'000.00. Bisher betrug der Gemeindebeitrag 100 % der eingeforderten Grundeigentümerbeiträge. Dieser wird auf 70 % herabgesetzt.
- Der Betriebsbeitrag an die ARA Region Burgdorf erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 3'000.00 und wurde somit gemäss Vorgaben des ARA-Verbandes mit Fr. 317'000.00 budgetiert.
- Die Kosten an die Musikschule Region Burgdorf erhöhen sich um Fr. 17'000.00.
- Per 1. August 2020 wurden die Betreuungsgutscheine (KITA und Tageseltern) in Oberburg eingeführt. Die Kosten erhöhen sich massiv und es wird mit Fr. 326'900.00 gerechnet. Davon müssen wir netto 20 % selber bezahlen.
- Die Kosten für die Lastenausgleiche erhöhen sich gegenüber der Rechnung 2020 um Fr. 238'657.95. Dies entspricht rund 0.85 Steueranlagezehntel. Im Detail sieht die Erhöhung wie folgt aus:

	Rechnung 2020	Prognose 2022	Abweichung
Nettokosten Volksschule	1'298'846.25	1'299'100.00	+ 253.75
Ergänzungsleistungen	660'612.00	694'000.00	+ 33'388.00
Familienzulagen	12'928.00	17'300.00	+ 4'372.00
Sozialhilfe	1'489'995.80	1'662'000.00	+ 172'004.20
Öffentlicher Verkehr	297'543.00	331'000.00	+ 33'457.00
Neue Aufgabenteilung	537'817.00	533'000.00	- 4'817.00
Total	4'297'742.05	4'536'400.00	+ 238'657.95

2.2.7 Erläuterung zum ausserordentlichen Aufwand

- **Der ausserordentliche Aufwand erhöht sich um 444.48 %**
- Wir rechnen damit, dass wir Entschädigungen für Planungsmehrwerte von rund Fr. 600'000.00 einnehmen. Diese werden als ausserordentlicher Aufwand in die Vorfinanzierung Planungsmehrwerte eingelegt (erfolgsneutral). Im Vorjahresbudget wurden Fr. 100'000.00 budgetiert.

2.2.8 Erläuterung zu den internen Verrechnungen

- **Die internen Verrechnungen betragen im Budgetjahr 2022 Fr. 117'660.00.**
- Im Vorjahresbudget wurde ein Betrag von Fr. 176'800.00 intern verrechnet. Der Betrag verringert sich somit um Fr. 59'200.00. Die internen Verrechnungen sind erfolgsneutral, da sie im Aufwand sowie im Ertrag gleich hoch sind.

2.2.9 Erläuterung zum Fiskalertrag

- **Der Fiskalertrag ist gegenüber dem Budget 2021 um 6.26 % gewachsen ☺**
- Der Gesamtertrag in der Funktion Steuern erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um Fr. 362'750.00.
- Bei den Steuern der juristischen Personen, welche bei uns nur einen sehr kleinen Teil ausmachen, wurde der Budgetbetrag auf Grund des Fünfjahresdurchschnittes um Fr. 19'200.00 erhöht.
- Die übrigen Steuern wurden anhand der Durchschnittserträge der letzten fünf Jahre berechnet. Dies hat zur Folge, dass die Budgetposition Grundstückgewinnsteuern um Fr. 10'000.00 erhöht wurden. Die Sonderveranlagungen sowie die Erbschafts- und Schenkungssteuern nehmen je rund Fr. 1'000.00 ab.
- Die Liegenschaftssteuern betragen voraussichtlich Fr. 475'000.00. Im Vergleich zum Budget 2021 ist dies ein Zunahme von Fr. 25'000.00.
- Die vom EWO abgelieferte Konzession wird mit Fr. 110'000.00 beziffert.

2.2.10 Erläuterung zu den Entgelten

- **Die Entgelte nehmen gegenüber dem Budget 2021 um 0.25 % ab ☹**
- Unter die Entgelte fallen unter anderem die Ersatzabgaben der Feuerwehr, sämtliche Kanzlei- und Baubewilligungsgebühren, Benützungsgebühren für Vermietungen, sowie die Gebühren im Bereich Abwasser und Abfall.
- Auf Grund der Erfahrungen aus den Vorjahren wurden die anteilmässigen Einnahmen aus dem Geschwindigkeitsmessgerät mit Fr. 40'000.00 budgetiert. Gegenüber dem Budget 2021 hat dieser Betrag um Fr. 2'000.00 zugenommen. In den letzten Jahren hat sich dieser Ertrag jährlich reduziert, da die Geschwindigkeitsrichtlinien in unserer Region erfreulicherweise immer wie besser eingehalten werden.
- Die Feuerwehersatzabgaben wurden um Fr. 3'000.00 erhöht.
- Die Benützungsgebühren und Dienstleistungen wurden gegenüber dem Budget 2021 um Fr. 24'750.00 reduziert. Es werden weniger Anschlussgebühren und Benützungsgebühren im Bereich Abwasser erwartet. Jedoch erhöhen sich die wiederkehrenden Abwassergebühren um Fr. 10'000.00. Leider nehmen die Benützungsgebühren für Vermietungen um Fr. 13'000.00 ab (teil. Auswirkungen Corona).
- Die geschätzten Elternbeiträge für die Tagesschulangebote erhöhen sich um rund Fr. 5'000.00.

2.2.11 Erläuterung zu den verschiedenen Erträgen

- **Die versch. Erträge erhöhen sich gegenüber dem Budget 2021 um 471.70%.**
- Rahmen der durchgeführten Ortsplanungsrevision wurde mit den Grundeigentümern Mehrwertabschöpfungsverträge abgeschlossen. Es wird damit gerechnet, dass im Jahr 2022 Planungsmehrwerte von rund Fr. 600'000.00 fällig werden. Diese werden in die entsprechende Spezialfinanzierung eingelegt und beeinflussen das Jahresergebnis nicht.

2.2.12 Erläuterung zum Finanzertrag

- **Der Finanzertrag erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um 15.16 % ☺**
- Für zu spät bezahlte Steuerguthaben wird uns ein Verzugszins von rund Fr. 32'000.00 überwiesen.
- Die Mietzinse sowie die Pachtzinse werden ebenfalls unter dem Finanzertrag totalisiert. Wir nehmen unter dieser Position Fr. 45'000.00 ein.
- Die Dividende von der Verwaltungsgebäude AG wurde mit Fr. 15'000.00 budgetiert. Dieser Betrag erhöht sich um Fr. 5'000.00 gegenüber dem Vorjahresbudget.

2.2.13 Erläuterung zu Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen

- **Diese Funktion erhöht sich um 197.66 % gegenüber dem Budget 2021 ☹**
- Die voraussichtlichen Abschreibungen im Bereich Abwasser von Fr. 38'026.00 sowie der werterhaltende Unterhalt im Betrag von Fr. 69'500.00 werden der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen.

2.2.14 Erläuterung zum Transferertrag

- **Der Transferertrag erhöht sich gegenüber 2021 um 16.98 % ☺**
- Die Ertragserhöhungen sind auf die Erträge aus dem Finanzausgleich zurückzuführen, welche gegenüber der Rechnung 2020 um Fr. 317'000.00 zunehmen. Dies bedeutet, dass wir immer mehr von der Unterstützung des Kantons sowie anderer bernischen Gemeinden abhängig sind. Die Erhöhung entspricht rund 1.2 Steueranlagezehntel. Im Detail sieht dies wie folgt aus:

	Rechnung 2020	Budget 2022	Abweichung
Disparitätenabbau	907'696.00	1'037'000.00	+ 129'304.00
Mindestausstattung	484'299.00	669'000.00	+ 184'701.00
Soziodemo. Zuschuss	76'247.00	79'000.00	+ 2'753.00
Total	1'468'242.00	1'785'000.00	+ 316'758.00

2.2.15 Erläuterung zum ausserordentlichen Ertrag

- **Der ausserord. Ertrag erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um 59.2 % ☺**
- Gemäss Gemeindegesetzgebung müssen wir unsere Neubewertungsreserve nach Abzug der Einlage in die Schwankungsreserve innerhalb 5 Jahren erfolgswirksam auflösen. Dies gibt pro Jahr einen «fiktiven» Ertrag von 97'234.55.
- Es ist keine Entnahme aus der «Finanzpolitischen Reserve» vorgesehen.
- Gleich bleibt jedoch die Auflösung der Spezialfinanzierung Übertragung Verwaltungsvermögen EVO, welche ab dem 1. Januar 2016 innert 16 Jahren linear erfolgen muss. Dies ergibt ab dem Jahr 2016 bis zum Jahr 2031 einen jährlichen Ertrag von Fr. 156'250.00.

2.3 Investitionen

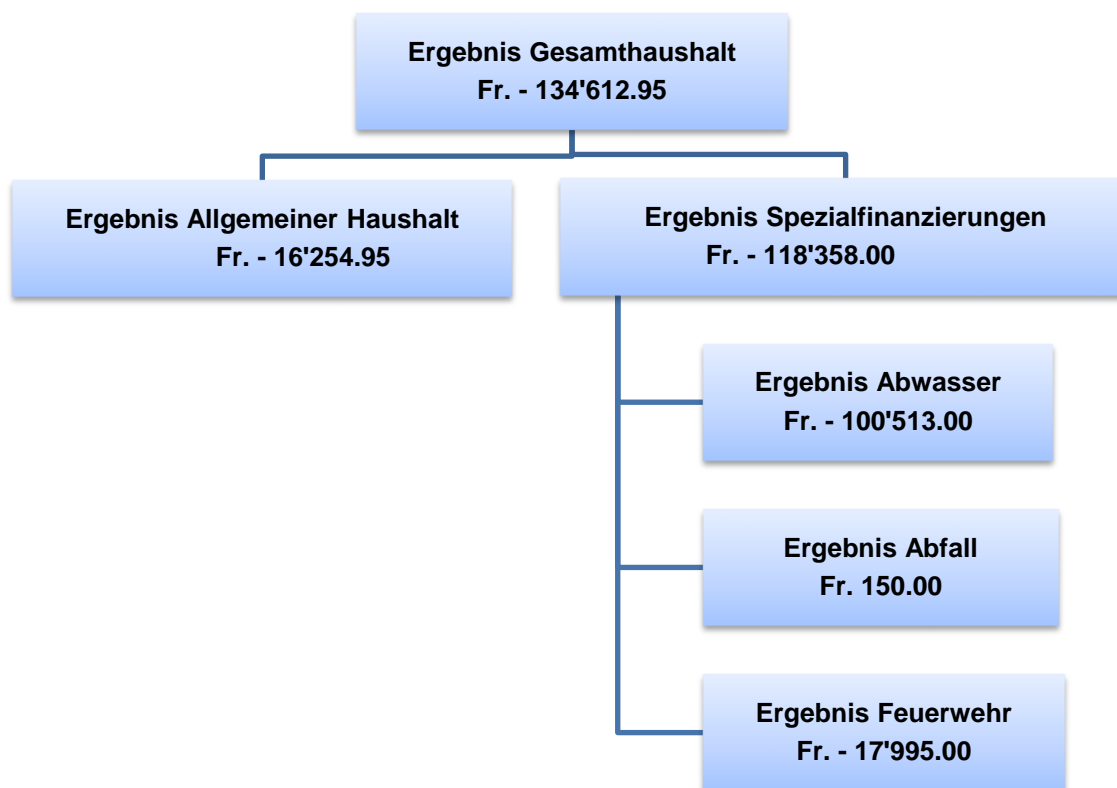
Im Budgetjahr 2022 stehen gemäss Investitionsprogramm 2021-2026 zahlreiche Investitionen an. Die notwendigen Kreditbeschlüsse durch das finanzzuständige Organ (Gemeindeversammlung oder Gemeinderat) sind noch nicht bei allen Projekten erfolgt. Teilweise handelt es sich um Kostenprognosen oder Schätzungen. Im Detail sehen die geplanten Projekte wie folgt aus:

Steuerfinanziert:	1'237'000.00
• Gemeindebeitrag an Landumlegung	200'000.00
• Schule; Planungskosten Neubau Schulraum	370'000.00
• Sanierung Alpenweg und Schönenbühlweg	250'000.00
• Fonsweg; Einbau Deckbelag	52'000.00
• Bärenturnhalle; Massnahmen Grobdiagnose	65'000.00
• Aula; Sanierung Dach und Fassade	300'000.00
Spezialfinanzierung Feuerwehr:	0.00
• Keine	
Spezialfinanzierung Abwasser:	800'000.00
• Leitungsneubau Lauterbach-Tannen/Breitenwald	450'000.00
• Umsetzung Zustandsaufnahme privater Abwasseranlagen	140'000.00
• Zustandsanalyse Güllengruben	40'000.00
• Sanierung Haltungen und Schächte Alpenweg/Schönenbühlweg	70'000.00
• Sanierung Haltungen und Schächte Zone 1-4	100'000.00
Spezialfinanzierung Abfallwesen:	0.00
Keine	
Total Nettoinvestitionen	2'037'000.00

3 Ergebnis

3.1 Allgemeine Übersicht

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushalts** von den Stimmberechtigten genehmigt werden. Dieses sieht wie folgt aus:



3.2 Übersicht Ergebnis Gesamthaushalt

3.2.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	Fr.	11'230'783.50
Betrieblicher Ertrag	Fr.	11'370'151.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	139'367.50
Finanzaufwand	Fr.	82'700.00
Finanzertrag	Fr.	167'200.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	84'500.00
Operatives Ergebnis	Fr.	223'867.50
Ausserordentlicher Aufwand	Fr.	613'715.00
Ausserordentlicher Ertrag	Fr.	255'234.55
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	- 358'480.45
Gesamtergebnis Gesamthaushalt	Fr.	- 134'612.95

3.2.2 Investitionsrechnung

Investitionsausgaben	Fr.	2'037'000.00
Investitionseinnahmen	Fr.	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	Fr.	2'037'000.00

3.2.3 Finanzierungsergebnis

Selbstfinanzierung:

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	90		Fr.	- 134'612.95
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	+	Fr.	669'462.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	+	Fr.	215'063.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	-	Fr.	- 114'826.00
Einlagen in das Eigenkapital	389	+	Fr.	613'715.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	-	Fr.	- 255'234.55
Selbstfinanzierung			Fr.	993'566.50

Nettoinvestitionen:

Ergebnis Investitionsrechnung	5./6		Fr.	2'037'000.00
-------------------------------	------	--	-----	--------------

Finanzierungsergebnis			Fr.	- 1'043'433.50
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)				

3.3 Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)			Fr.	10'077'049.50
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)			Fr.	10'338'325.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			Fr.	261'275.50
Finanzaufwand (SG 34)			Fr.	82'650.00
Finanzertrag (SG 44)			Fr.	163'600.00
Ergebnis aus Finanzierung			Fr.	80'950.00
Operatives Ergebnis			Fr.	342'225.50
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)			Fr.	613'715.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)			Fr.	255'234.55
Ausserordentliches Ergebnis			Fr.	- 358'480.45
Gesamtergebnis Allgemeiner Haushalt			Fr.	- 16'254.95

3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasser

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)			Fr.	733'939.00
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)			Fr.	630'026.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			Fr.	- 103'913.00
Finanzaufwand (SG 34)			Fr.	0.00
Finanzertrag (SG 44)			Fr.	3'400.00
Ergebnis aus Finanzierung			Fr.	3'400.00
Operatives Ergebnis			Fr.	- 100'513.00
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)			Fr.	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)			Fr.	0.00
Ausserordentliches Ergebnis			Fr.	0.00
Gesamtergebnis Spezialfinanzierung Abwasser			Fr.	- 100'513.00

Das Gesamtergebnis der Spezialfinanzierung Abwasser beträgt minus Fr. 100'513.00. Der Kostendeckungsgrad beträgt somit 86.30%. Der Aufwandüberschuss kann durch das vorhandene Eigenkapital der Spezialfinanzierung vollumfänglich gedeckt werden. Die Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt beträgt Fr. 215'063.00. Dies entspricht 100 % vom jährlichen Wiederbeschaffungswert. Bis und mit Rechnungsjahr 2017 wurden jeweils 60 % eingelegt.

Eigenkapital SF Abwasser

Saldo per 31.12.2020			Fr.	840'209.65
Budget 2021			Fr.	- 78'383.00
Budget 2022			Fr.	- 100'513.00
Voraussichtlicher Bestand per Ende 2022			Fr.	<u>661'313.65</u>

Bestand SF Werterhalt (Vorfinanzierung)		
Saldo per 31.12.2020	Fr.	3'041'707.20
Budget 2021	Fr.	183'787.00
Budget 2022	Fr.	107'537.00
Voraussichtlicher Bestand SF Werterhalt per Ende 2022	Fr.	<u>3'333'031.20</u>
<i>Wiederbeschaffungswert aller Anlagen gemäss Berechnung</i>	Fr.	17'205'000.00

3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfall

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	Fr.	201'050.00
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	Fr.	201'000.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	- 50.00
Finanzaufwand (SG 34)	Fr.	0.00
Finanzertrag (SG 44)	Fr.	200.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	200.00
Operatives Ergebnis	Fr.	150.00
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	Fr.	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	Fr.	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	0.00

Gesamtergebnis Spezialfinanzierung Abfall	Fr.	150.00
--	------------	---------------

Das Gesamtergebnis der Spezialfinanzierung Abfall beträgt Fr. 150.00. Der Kostendeckungsgrad beträgt somit 100.07 %.

Eigenkapital SF Abfall		
Saldo per 31.12.2020	Fr.	228'055.99
Budget 2021	Fr.	- 900.00
Budget 2022	Fr.	150.00
Voraussichtlicher Bestand per Ende 2022	Fr.	<u>227'305.99</u>

3.6 Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr

Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37)	Fr.	218'745.00
Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47)	Fr.	200'800.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr.	- 17'945.00
Finanzaufwand (SG 34)	Fr.	50.00
Finanzertrag (SG 44)	Fr.	0.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr.	- 50.00
Operatives Ergebnis	Fr.	- 17'995.00
Ausserordentlicher Aufwand (SG 38)	Fr.	0.00
Ausserordentlicher Ertrag (SG 48)	Fr.	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	Fr.	0.00

Gesamtergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr	Fr.	- 17'995.00
---	------------	--------------------

Das Gesamtergebnis der Spezialfinanzierung Feuerwehr beträgt Fr. -17'995.00. Der Kostendeckungsgrad beträgt somit 91.78 %. Der Aufwandüberschuss kann durch das vorhandene Eigenkapital der Spezialfinanzierung vollumfänglich gedeckt werden.

Eigenkapital SF Feuerwehr		
Saldo per 31.12.2020	Fr.	114'266.75
Budget 2021	Fr.	- 16'345.00
Budget 2022	Fr.	- 17'995.00
Voraussichtliches Eigenkapital per Ende 2022	Fr.	<u>79'926.75</u>

4 Erfolgsrechnung

4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

<u>Sachgruppe</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
30 Personalaufwand	1'523'179.00	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'042'569.50	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	669'462.00	
34 Finanzaufwand	82'700.00	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	215'063.00	
36 Transferaufwand	6'780'510.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	613'715.00	
39 Interne Verrechnungen	117'660.00	
40 Fiskalertrag		6'161'950.00
41 Regalien und Konzessionen		110'000.00
42 Entgelte		1'147'475.00
43 Verschiedene Erträge		606'400.00
44 Finanzertrag		167'200.00
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		114'826.00
46 Transferertrag		3'229'500.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		255'234.55
49 Interne Verrechnungen		117'660.00
90 Abschluss Erfolgsrechnung	150.00	118'508.00
Total Aufwand / Ertrag	12'045'008.50	12'028'753.55
Aufwandüberschuss		16'254.95
Ertragsüberschuss	0.00	
	12'045'008.50	12'045'008.50

4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

<u>Funktion</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
0 Allgemeine Verwaltung	1'091'819.00	63'125.00
<i>Aufwandüberschuss</i>		<i>1'028'694.00</i>
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	389'495.00	380'515.00
<i>Aufwandüberschuss</i>		<i>8'980.00</i>
2 Bildung	3'575'954.50	1'094'100.00
<i>Aufwandüberschuss</i>		<i>2'481'854.50</i>
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	106'500.00	8'100.00
<i>Aufwandüberschuss</i>		<i>98'400.00</i>
4 Gesundheit	20'305.00	1'000.00
<i>Aufwandüberschuss</i>		<i>19'305.00</i>
5 Soziale Sicherheit	2'934'035.00	268'500.00
<i>Aufwandüberschuss</i>		<i>2'665'535.00</i>
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'010'457.00	201'510.00
<i>Aufwandüberschuss</i>		<i>808'947.00</i>
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'836'019.00	1'559'589.00
<i>Aufwandüberschuss</i>		<i>276'430.00</i>
8 Volkswirtschaft	17'900.00	115'000.00
<i>Ertragsüberschuss</i>	<i>97'100.00</i>	
9 Finanzen und Steuern	1'062'524.00	8'337'314.55
<i>Ertragsüberschuss</i>	<i>7'274'790.55</i>	
Total Aufwand / Ertrag	12'045'008.50	12'028'753.55
Aufwandüberschuss		16'254.95
Ertragsüberschuss	0.00	
	12'045'008.50	12'045'008.50

5 Investitionsrechnung

5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

<u>Funktion</u>	<u>Ausgaben</u>	<u>Einnahmen</u>
2 Bildung <i>Ausgabenüberschuss</i>	735'000.00	0.00 735'000.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung <i>Ausgabenüberschuss</i>	302'000.00	0.00 302'000.00
7 Umweltschutz und Raumordnung <i>Ausgabenüberschuss</i>	800'000.00	0.00 800'000.00
8 Volkswirtschaft <i>Ausgabenüberschuss</i>	200'000.00	0.00 200'000.00
Total Ausgaben / Einnahmen	2'037'000.00	0.00
Nettoinvestitionen		2'037'000.00
	2'037'000.00	2'037'000.00

6 Eigenkapitalnachweis

6.1 Auswertungen

Nachweis über das voraussichtliche Eigenkapital

Eigenkapital per 01.01.2021			Veränderungsnachweis						Voraussichtliches Eigenkapital per 31.12.2022		
			aus Budget laufendes Jahr (+/-)			aus Budgetjahr (+/-)					
		CHF			CHF			CHF			CHF
29	Eigenkapital	11'135			-772			333	29	Eigenkapital	10'697
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	2901			-252			-275	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	2'375
29000	SF Feuerwehr zweiseitig oder	114	9011.01	<i>Aufwandüberschuss</i>	-16	9011.01	<i>Aufwandüberschuss</i>	-18	29000	SF Feuerwehr zweiseitig oder	80
29001	SF Wasserversorgung	0							29001	SF Wasserversorgung	0
29002	SF Abwasserentsorgung	840	9011.71	<i>Aufwandüberschuss</i>	-78	9011.71	<i>Aufwandüberschuss</i>	-101	29002	SF Abwasserentsorgung	661
29003	SF Abfall	228	9011.81	<i>Aufwandüberschuss</i>	-1	9011.81	<i>Ertragsüberschuss</i>	0	29003	SF Abfall	227
29004	SF Elektrizität	0							29004	SF Elektrizität	0
29005	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	1719	4898.01	<i>Auflösung</i>	-156	4898.01	<i>Auflösung</i>	-156	29005	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	1'406
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0			0			0	292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0
293	Vorfinanzierungen	4'052			297			721	293	Vorfinanzierungen	5'070
29300	Allgemeiner Haushalt	1'010	3893.01	<i>Einlage Planungsmehrwert, Einlage Lieg'schaften FV</i>	113		<i>Einlage Planungsmehrwert, Einlage Lieg'schaften FV</i>	614	29300	Allgemeiner Haushalt	1'737
29301	Wasserversorgung Werterhalt	0							29301	Wasserversorgung Werterhalt	0
29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	3'042	3510.50/72	<i>Einlage Fr. 215'063 Entnahme Fr. 312'76</i>	184	3510.50/72	<i>Einlage Fr. 215'063 Entnahme Fr. 107'526</i>	108	29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	3'333
294	Reserven	645			0			0	294	Reserven	645
29400	Zusätzliche Abschreibungen	645	3894.01	<i>Rechnungsausgleich</i>	0	3894.01	<i>Rechnungsausgleich</i>	0	29400	Zusätzliche Abschreibungen	645
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	531			-142			-97	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	292
29600	Neubewertungsreserve FV	531	4896.01	<i>Entnahme</i>	-142	4896.01	<i>Entnahme</i>	-97	29600	Neubewertungsreserve FV	292
29601	Schwankungsreserve								29601	Schwankungsreserve	0
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	3'005	2990	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-674		Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-16	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	2'315

6.2 Kommentare zu den Auswertungen

6.2.1 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital

Feuerwehr: Die Feuerwehr weist für das Jahr 2021 einen voraussichtlichen Aufwandüberschuss von Fr. 16'345.00 aus. Im Jahr 2022 wird mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 17'995.00 gerechnet. Die Spezialfinanzierung weist per 31.12.2022 einen voraussichtlichen Bestand von Fr. 79'926.75 aus.

Abwasser: Die voraussichtlichen Aufwandüberschüsse in den Jahren 2021 und 2022 von insgesamt Fr. 178'896.00 werden dem Verpflichtungskonto entnommen. Der Bestand reduziert sich auf Ende 2022 auf Fr. 661'313.65.

Abfall: Der voraussichtliche Aufwandüberschuss im Jahr 2021 von Fr. 900.00 wird dem Verpflichtungskonto entnommen. Das Budget 2022 weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 150.00 aus. Der Bestand reduziert sich auf Ende 2022 auf Fr. 227'305.99.

Übertragung VV: Die jährliche Entnahme zu Gunsten der Erfolgsrechnung beträgt Fr. 156'250.00. Der Bestand reduziert sich bis am 31.12.2022 somit auf Fr. 1'406'250.00.

6.2.2 Vorfinanzierungen im Eigenkapital

Allg. Haushalt: Im Jahr 2021 und 2022 werden Mehrwertabschöpfungen von gesamthaft Fr. 700'000.00 erwartet. Der voraussichtliche Bestand der SF Planungsmehrwert per 31.12.2022 beträgt somit rund Fr. 1'659'899.05. In den Jahren 2021 und 2022 werden Fr. 25'430.00 in die Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen eingelegt. Die Entnahmen belaufen sich in derselben Periode auf Fr. 5'800.00. Der voraussichtliche Bestand per 31.12.2022 beträgt Fr. 28'252.90.

Abwasser: Die gesetzlich vorgeschriebenen Einlagen betragen in den Jahren 2021 und 2022 insgesamt Fr. 430'126.00. Die Entnahmen zur Finanzierung der Abschreibungen belaufen sich in derselben Zeitperiode auf Fr. 138'802.00, sodass sich der Bestand des Verpflichtungskontos Werterhalt auf rund Fr. 3'333'031.20 erhöht.

6.2.3 Neubewertungsreserve Finanzvermögen

Bei der Überführung von HRM1 auf HRM2 musste das Finanzvermögen neu bewertet werden. Der Bestand der Neubewertungsreserve beträgt per 31.12.2020 noch Fr. 530'816.05.

Gestützt auf die Gemeindegesetzgebung muss die Neubewertungsreserve im sechsten Jahr nach Einführung innert 5 Jahren linear zu Gunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst werden. Vor der Auflösung ist ein gesetzlich vorgeschriebener Betrag in die neu zu gründende Schwankungsreserve einzulegen.

Aus dieser Regelung ergibt sich bis ins Jahr 2025 eine jährliche Entnahme aus der verbleibenden Neubewertungsreserve von Fr. 97'234.55. Dieser Betrag verbessert unser Budget entsprechend.

6.2.4 Bilanzüberschuss

Aufgrund des Aufwandüberschusses im allgemeinen Haushalt von Fr. 674'223.95 im Jahr 2021 sowie von Fr. 16'254.95 im Jahr 2022 verringert sich der Bilanzüberschuss und beträgt per 31.12.2022 Fr. 2'314'829.01.

Dies ist immer noch sehr erfreulich und entspricht rund 8.5 Steueranlagezehnteln. Wir liegen mit diesem Bilanzüberschuss noch deutlich über den Empfehlungen des Kantons.

7 Antrag des Gemeinderates

- a) Genehmigung der Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.88 (*unverändert*)
- b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.10 Promille des amtlichen Wertes (*unverändert*)
- c) Genehmigung der Hundetaxe von Fr. 50.- pro Tier (*unverändert*)
- d) Genehmigung Budget 2022 bestehend aus:

		<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
Gesamthaushalt	Fr.	11'927'198.50	11'792'585.55
Aufwandüberschuss	Fr.		134'612.95
Allgemeiner Haushalt	Fr.	10'773'414.50	10'757'159.55
Aufwandüberschuss	Fr.		16'254.95
SF Feuerwehr	Fr.	218'795.00	200'800.00
Aufwandüberschuss	Fr.		17'995.00
SF Abwasserentsorgung	Fr.	733'939.00	633'426.00
Aufwandüberschuss	Fr.		100'513.00
SF Abfall	Fr.	201'050.00	201'200.00
Ertragsüberschuss	Fr.	150.00	

Oberburg, 20. September 2021

Einwohnergemeinde Oberburg
Gemeinderat

Werner Kobel
Gemeinderatspräsident

Zurflüh Martin
Gemeindeverwalter

Führer Stephanie
Finanzverwalter-Stv.

8 Genehmigung Budget

Die Urnenabstimmung vom 28. November 2021 hat das Budget 2022 gemäss dem vorstehenden Antrag des Gemeinderates vom 20. September 2021 genehmigt.

Oberburg, 28. November 2021

Einwohnergemeinde Oberburg
Der Gemeinderatspräsident:

Der Gemeindeverwalter:

Werner Kobel

Zurflüh Martin